



Mitgliederversammlung Special Olympics Deutschland 2018: Ein Jahr des Aufbruchs und neuer Perspektiven

Berlin, 24.11.2018. Elf Tage nach der Vergabe der Special Olympics World Games 2023 nach Deutschland/Berlin tagte turnusgemäß die Mitgliederversammlung von Special Olympics Deutschland (SOD) in Berlin.

„So kurz nach der Entscheidung für die Weltspiele 2023 in Deutschland stehen wir noch ganz unter dem Eindruck der Freude und der wunderbaren Erfahrung, dass diese Begeisterung im ganzen Land mitgetragen wird“, sagte SOD-Präsidentin Christiane Krajewski in ihrer Rede. „Dieser 13. November, der Tag der Vergabe der Weltspiele, ist zugleich Startpunkt für die einmalige Chance, in den kommenden Jahren die Teilhabe von Menschen mit geistiger Behinderung in der Gesellschaft zu verankern. Wir sehen uns in unserem langem Bemühen um Inklusion im und durch Sport bestätigt und bestärkt. Die Entwicklungen rund um die Bewerbung zeigten, welche Kraft wir mit Special Olympics entwickeln können. Insofern ordnen wir das zu Ende gehende Jahr, für das wir heute die Bilanz ziehen, als ein Jahr des Aufbruchs und neuer Perspektiven ein.“

Inhaltlich standen in diesem Jahr die Umsetzung des SOD-Strategieplans 2018-2020, das neue Mitgliedermodell, die Jugendarbeit sowie die Entwicklung der Gesamtorganisation im Fokus. Große Fortschritte wurden in der Zusammenarbeit mit dem organisierten Sport, mit dem Gesundheitsprogramm „Healthy Athletes®“ sowie der Special Olympics Deutschland Akademie erreicht. Zudem wurden gemeinsam ethische Standards für das Fundraising entwickelt.

Die Special Olympics Kiel 2018 im Mai, die Nationalen Spiele für Menschen mit geistiger Behinderung, wurden zu einer sehr erfolgreichen, ausstrahlenden und nachhaltigen Großveranstaltung. Noch nie zuvor wurde eine so große öffentliche Wahrnehmung erreicht, wobei die Athletinnen und Athleten im Mittelpunkt der umfangreichen medialen Berichterstattung standen.

Im Jahr des 50-jährigen Bestehens der weltweiten Special Olympics Bewegung gab es viele internationale Aktivitäten und Begegnungen für und mit Athletinnen und Athleten aus Deutschland. Die sportlichen Angebote für die Athletinnen und Athleten konnten weiter entwickelt und ausgebaut werden. Insgesamt wurden in diesem Jahr 180 Veranstaltungen auf nationaler und regionaler Ebene durchgeführt.

„Bei allen Veranstaltungen und Entwicklungen sind Athleten aktiv dabei“, resümiert SOD-Athletensprecher und Vizepräsident Mark Solomeyer. „Da hatten wir in diesem Jahr nochmal einen großen Schub in der Mitarbeit, zum Beispiel durch die Athletensprecher.“

Premium Partner





Wir hatten tolle Sommerspiele in Kiel, viele regionale Veranstaltungen und unglaublich viele Medientermine. Auch mit der Leichten Sprache und mit den Fortbildungen sind wir vorangekommen.

Unvergesslich war natürlich der Moment, als uns Johanna Pramstaller als internationale Special Olympics Athletensprecherin die Nachricht für die Weltspiele 2023 überbracht hat – von Athletin zu Athleten! Die Weltspiele haben wir gemeinsam geholt, und jetzt müssen wir im ganzen Land Verbündete suchen, um der Welt zu präsentieren: Wir sind Deutschland und wir wollen Inklusion!“

Auf die Special Olympics World Games 2023 ging auch Berlins Sport-Staatssekretär Aleksander Dzembitzki in seiner Gastrede ein. Er brachte noch einmal die große Freude der Sportmetropole Berlin über den Zuschlag für die Weltspiele zum Ausdruck und verwies auf das gemeinsame Veranstaltungskonzept, das alle Bundesländer und Special Olympics Landesverbände einbezieht. Die Weltspiele als gemeinsame gesellschaftliche Aufgabe böten große Chancen für nachhaltiges Wirken schon in der Vorbereitungsphase. Er sicherte Special Olympics Deutschland dafür die volle Unterstützung des Landes Berlin zu.

Die Mitgliederversammlung beschloss das modifizierte Mitgliedermodell und beauftragte das Präsidium von SOD mit den weiteren Umsetzungsschritten. Das Modell solle bundesweit bis zum 30. Juni 2019 eingeführt werden.

Die Vorbereitungen für die nächsten großen Special Olympics Veranstaltungen laufen bereits. An den Special Olympics World Games 2019, die vom 14.-21. März in Abu Dhabi stattfinden, nehmen 161 Athletinnen, Athleten und Unified Partner von SOD teil.

Vier Landesspiele werden im Jahr 2019 ausgetragen: Winterspiele von Special Olympics Bayern in Reit im Winkl (21.-24. Januar 2019), Winterspiele von Special Olympics Thüringen (28.-31.01.2019), Winterspiele von Special Olympics Baden-Württemberg in Todtnauberg (24.-26. Januar 2019) und Sommerspiele von Special Olympics Nordrhein-Westfalen in Hamm (19.-23. Juni 2019). Dort soll ein weiterer Meilenstein für den inklusiven Sport gelegt werden: Die Special Olympics Landesspiele werden gemeinsam mit dem Landesturnfest NRW ausgetragen.

Weitere Informationen unter: www.specialolympics.de
Weltspiele 2023: specialolympics.de/berlin2023

Facebook: facebook.com/specialolympicsdeutschland
Youtube: youtube.de/specialolympicsdeutschland
Instagram: instagram.com/specialolympicsdeutschland